

Wasser ist eine unserer wichtigsten Ressourcen, existentieller Grundstoff des Lebens. Der sensible Umgang mit der knappen Ressource Wasser ist zukunftsichernd. Lichtner-Dyckerhoff verpflichtet sich zu einem vorbildlichen Umgang mit Wasser, um Wasserressourcen zu schonen.

Restwasser

Alle Produktionsstandorte verfügen über Recycling-Anlagen für die Wiederaufbereitung von Prozesswasser. Der Einsatz von Restwasser wird durch die Arbeitsanweisung „Verwendung von Restwasser“ verbindlich geregelt. Das durch Wiederaufbereitung gewonnene Wasser wird wiederverwendet für den Produktionsprozess, natürliche Ressourcen werden geschont.

Oberflächenwasser

An allen Produktionsstandorten werden die versiegelten Flächen zur Sammlung und vollständigen Verwendung des anfallenden Oberflächenwassers genutzt.

Kommunale Versorgung

Die Nutzung von Wasser aus kommunalen Quellen erfolgt für die Trinkwasser- und Sanitärversorgung. Es fällt außer Sanitärwasser kein weiteres Abwasser an.

Wasserstress

Einer der wichtigsten Indikatoren in den Diskussionen über das Thema Wasser ist der sogenannte Wasserstress. Für unsere Produktionsstandorte erfolgt regelmäßig eine Analyse mithilfe des WRI-Aqueduct-Tools.

Wassermonitoring

Für alle Produktionsstandorte erfolgt ein Wassermonitoring auf der Grundlage der GCCA Sustainability Guidelines for the monitoring and reporting of water in cement manufacturing.

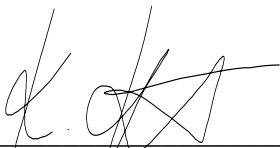
Umgang mit Wasser

Alle Mitarbeiter werden zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der Ressource Wasser während ihrer Tätigkeiten geschult und sensibilisiert.

Wasserziele

1. Bei der Verwendung von Wasser im Produktionsprozess ist es unser Ziel, einen größtmöglichen Anteil von wiederaufbereitetem Wasser zu nutzen.
2. Durch erweiterte Schulungsmaßnahmen zum Umgang mit Wasser soll das Bewusstsein unserer Mitarbeiter für einen optimierten Umgang mit der Ressource Wasser gestärkt werden.

Berlin, 01.10.2024



Katrin Knöpke

Berlin, 01.10.2024



Michael Ehrlich